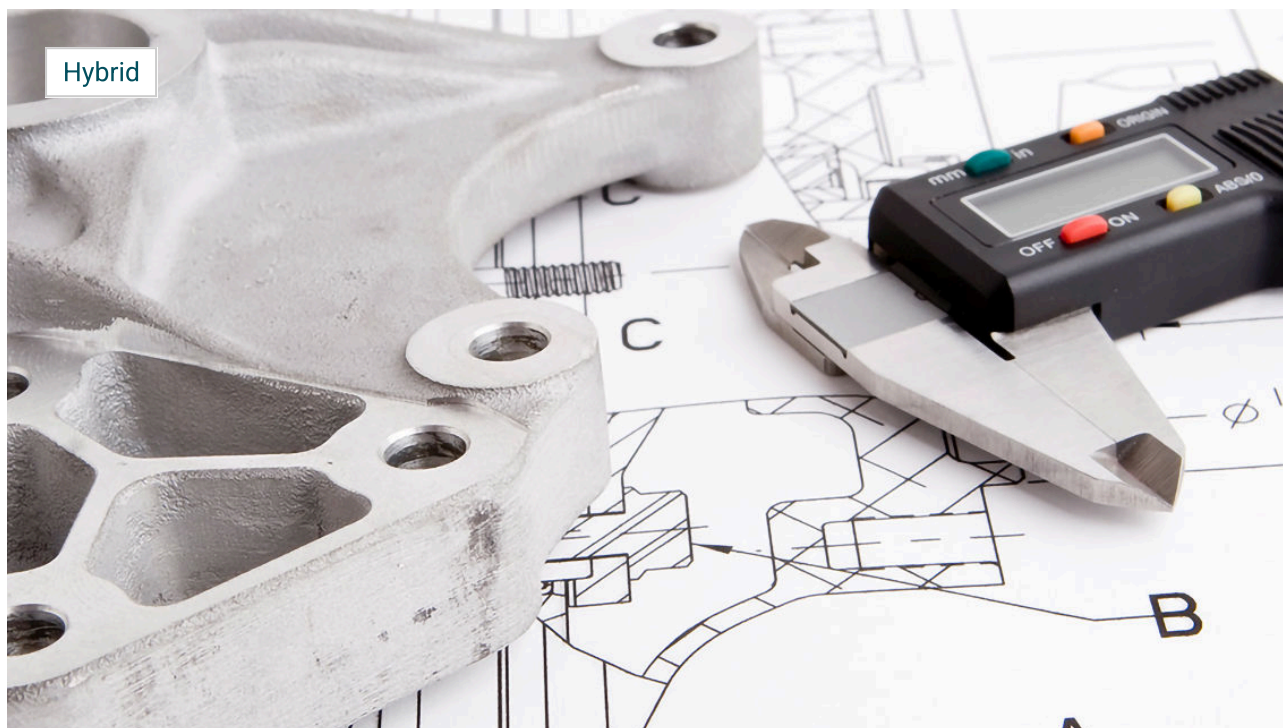


Gusstolerierung nach den neuen ISO Normen



Termin

Do. 28.11.2024, 09:00 Uhr –
Fr. 29.11.2024, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	1.690,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.590,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 1.590,00 €*	1.690,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.590,00 €*



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 19:17 Uhr

Gusstolerierung nach den neuen ISO Normen

Die ISO 8062 Reihe definiert die Maß-, Form- und Lagetolerierung von Formteilen. Neben den bekannten Teilen zur 2D Tolerierung gibt es seit 2017 den neuen Teil zur 3D Tolerierung. Durch ihre Vorgaben zur Eintragung von Toleranzen und deren Interpretation werden Gussstücke aus metallischen Werkstoffen in den jeweiligen Lieferständen definiert.

Um die verschiedenen Fertigungsverfahren zu unterstützen sind die [Maß-, Form- und Lagetoleranzen](#), wie auch die Bearbeitungszugaben für Gussstücke in verschiedenen Toleranzgraden unterteilt.

Um die Eintragung der eindeutigen Produktdefinitionen zu erleichtern werden Symbole zur Unterstützung verwendet. Nicht nur die einzelnen international abgestimmten Werte werden in der Normalreihe der ISO 8062 festgelegt, sondern auch die Regeln, die für die eindeutige Interpretation benötigt werden.

Das Seminar "Gusstolerierung nach den neuen ISO Normen" im HDT in Essen gibt einen Überblick und ein Grundverständnis über die Prinzipien und Grundlagen der geometrischen Produktspezifikationen sowie über die Weiterentwicklung der Norm ISO 8062 zur gesamten ISO 8062 Reihe und ISO 10135. Diese Normen werden im Rahmen des Seminars vorgestellt und an Beispielen erläutert.

Bitte beachten Sie auch folgendes Seminar: [Normgerechte Erstellung von technischen 2D Zeichnungen](#)

Zum Thema

Für die Tolerierung von Gussteilen gibt es durch die neuen Erfordernisse im Umfeld der Globalisierung und Digitalisierung, nicht nur Veränderungen bei den Qualitätsanforderungen, sondern auch bei den Arbeitsweisen. Hierfür ist es erforderlich die Bauteile eindeutig, vollständig und funktionsgerecht darzustellen und zu tolerieren. Dazu gibt es die Normen der ISO 8062 Reihe.

Zielsetzung

Das Seminar vermittelt die wichtigsten Werkzeuge zur normgerechten Erstellung von Gusszeichnungen, mit Fokus auf Tolerierung im 2D und 3D nach internationalen Standards. Es werden praktische Lösungen für konstruktive Problemstellungen aufgezeigt und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, Gusszeichnungen nach aktuellen Normen zu erstellen und Kundenzeichnungen richtig zu interpretieren. Anhand praxisorientierter Beispiele und Übungen werden die Seminarinhalte veranschaulicht.

Programm

28.11.2024

09:00–17:00

Gusstolerierung I

Grundlagen der Eintragung von Toleranzen

- Grundlagen, normgerechte Symbolik und Zeichnungseintragung
- Die 13 Gebote der GPS

Bezüge:

- Definition und Symbolik nach DIN EN ISO 5459
- Entscheidung Bezug oder Bezugsstellen
- Bezugssysteme
- Bezugsstellen und elastische bzw. zwangsverformte Bauteile
- Auswirkung des Wechsels von Bezugsstellen
- Bezugsstellen vergeben

Toleranzen:

- Tolerierungsgrundsätze
- Dimensionelle Tolerierung DIN EN ISO 14405 Reihe
- Definition und Symbolik nach DIN EN ISO 1101
- Rundum Symbol
- Common Zone bei Form- und Lagetolerierung
- Verschobene Toleranzzonen

Allgemeintoleranzen:

- Vor- und Nachteile der Allgemeintolerierung
- Allgemeintoleranzen für den allgemeinen Maschinenbau (inkl. neue ISO 22081 und DIN 2769)

Zusammenfassung von Tag 1

29.11.2024

09:00–17:00

Gusstolerierung II

Grundlagen der Tolerierung für Gussstücke

- ISO 10135
- Allgemeine Vorgaben für den gesamten Bereich der Formteile
- Symbole
- Vereinfachte Eintragung von Zusatzangaben
- ISO 8062-1
- Begriffe für die Maß-, Form- und Lagetoleranzen von Formteilen
- ISO/TS 8062-2
- Regeln für die Maß-, Form- und Lagetoleranzen von Formteilen für 2D Zeichnungen
- Symbole
- Vereinfachte Eintragung von Zusatzangaben

Allgemeine Tolerierung und deren Interpretation für Gussstücke

- 2D Tolerierung – ISO 8062-3
 - Anwendung von Symbolen
 - Anwendung von vereinfachten Eintragungen von Zusatzangaben
 - Anwendung von Toleranztabellen für die Maß-, Form- und Lagetoleranzen
 - 3D Tolerierung – ISO 8062-4
 - Anwendung von Symbolen
 - Anwendung von vereinfachten Eintragungen von Zusatzangaben
 - Anwendung von Toleranztabellen für die Maß-, Form- und Lagetoleranzen
-